






Körperbau

Lehrerinformation



1/7

<p>Arbeitsauftrag</p> 	<p>Die SuS kennen wichtige Körperteile, können sie beschriften und wissen, wofür sie dienen. Die Begriffe werden mit der LP erarbeitet und auf dem Arbeitsblatt eingesetzt.</p>
<p>Ziel</p> 	<p>Die SuS kennen die rudimentären Körperteile, können sie beschriften und wissen, wofür sie dienen.</p>
<p>Material</p> 	<p>Arbeitsblatt</p>
<p>Sozialform</p> 	<p>EA/PA</p>
<p>Zeit</p> 	<p>20'</p>

Zusätzliche
Informationen:

- In der Unterrichtseinheit der Mittelstufe werden die wichtigsten Bestandteile des Skelettes behandelt.
- Lassen Sie die SuS bei einem Bild (Vorschläge bei den Lösungen) die Körperteile nach dem individuellen Vorwissen beschriften.

Körperbau

Information und Arbeitsblätter



Aufgabe 1: Beschrifte die Körperteile der Katze richtig.

Die Körperteile der Katze

Augen:

Die Katze kann sehr gut sehen. Bei Sonnenschein ziehen sich ihre Pupillen zu einem Schlitz zusammen. Wenn es dunkel ist, werden die Pupillen gross, damit die Katze immer noch etwas sehen kann.

Ohren

Die Katze hört viel besser als der Mensch. Sie kann ihre Ohren in alle Richtungen bewegen, um Geräusche zu orten. Sind die Ohren aufgestellt, dann hört sie etwas. Legt sie die Ohren nach hinten, ist sie misstrauisch und setzt zum Sprung an.

Maul und Gebiss

Die Katze hat ein Raubtiergebiss mit vier grossen und scharfen Eckzähnen. Damit hält sie eine Beute fest.

Die Zunge der Katze ist rau. Wenn sie ihr Fell pflegt und sich putzt, bleiben die losen Haare an der Zunge kleben.

Nase

Die Nase ist immer etwas feucht und kann verschiedene Farben haben. Die Katze hat einen guten Geruchssinn.

Schnurrhaare

Die Schnurrhaare der Katze sind lang. Damit kann sie Hindernisse spüren und die Temperatur wahrnehmen.

Körperbau

Information und Arbeitsblätter

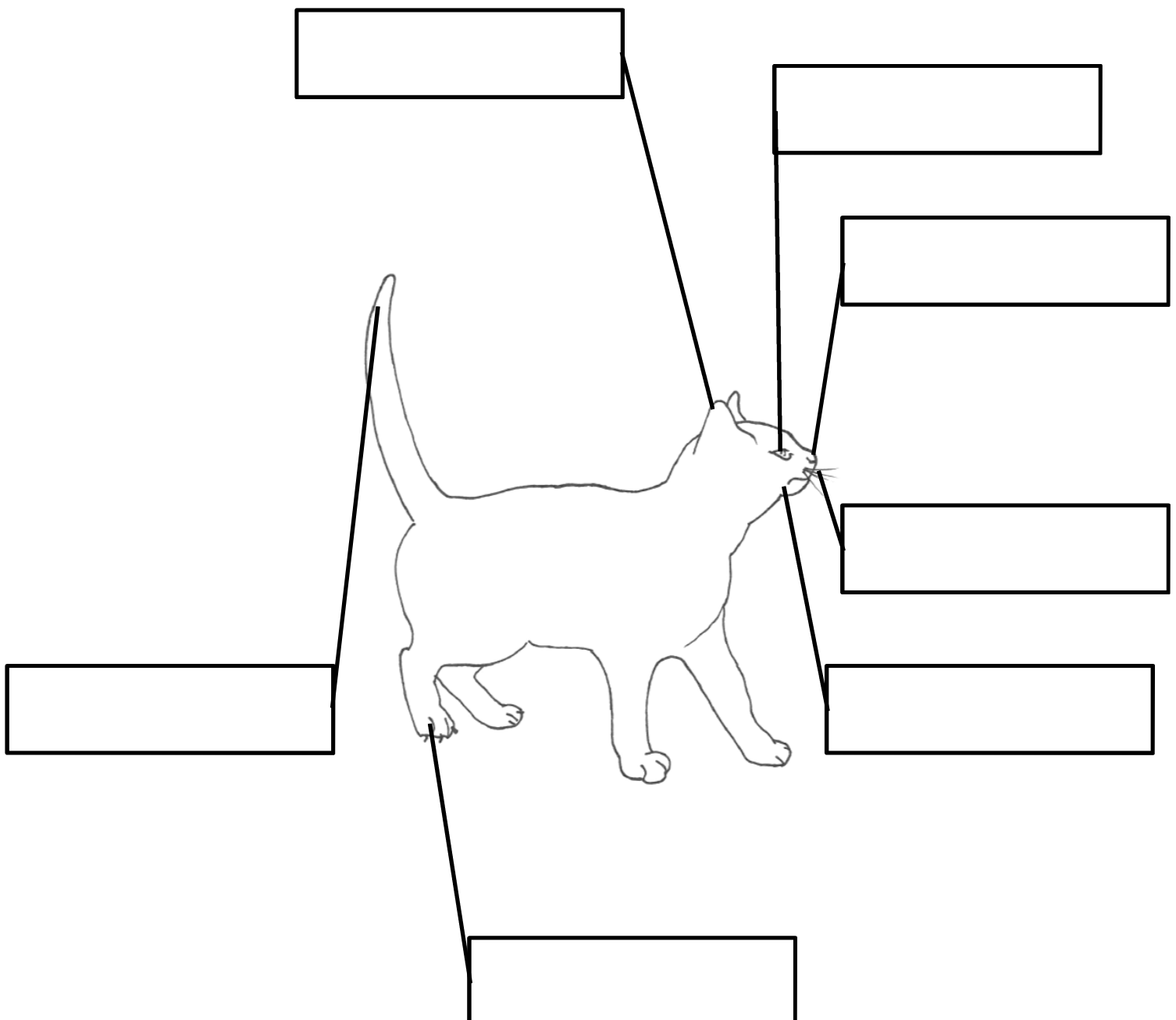


Der Schwanz

Dank dem Schwanz hat die Katze ein gutes Gleichgewicht. Mit dem Schwanz zeigt die Katze auch ihren Gemütszustand.

Pfoten/Krallen

Die Katze hat an den Vorderpfoten fünf Zehen, an den Hinterpfoten vier. An den Zehen sind scharfe Krallen, die die Katze ausfahren kann. An der Unterseite der Pfoten hat sie Ballen. Sie sind weich und elastisch.



Körperbau

Information und Arbeitsblätter



Aufgabe 2: Setze die richtigen Körperteile in die Lücken.

Die Körperteile des Hundes

Einsetzungswörter

Zähne	Schwanz	Pfoten	Nase	Fell
Ohren	Augen	Zunge	Krallen	

Das _____ schützt den Hund vor Kälte, Nässe und Verletzungen.

Wenn es dem Hund zu heiss ist, benutzt er auch seine _____ und hechelt.

Die _____ des Hundes sind scharf. Er hat einen kräftigen Biss.

Die _____ ist für den Hund sehr wichtig, er kann Gerüche viel besser wahrnehmen als der Mensch.

Dank den guten _____ kann der Hund Geräusche wahrnehmen, welche für uns Menschen nicht hörbar sind.

Den _____ beim Hund nennt man auch Rute. Er zeigt damit seine Stimmung.

Die _____ sind nach vorne gerichtet und können Entfernungen gut abschätzen. Er sieht etwa ähnlich gut wie wir Menschen.

Auf der Unterseite der _____ hat der Hund weiche Ballen.

Mithilfe seiner _____ kann der Hund Löcher graben.

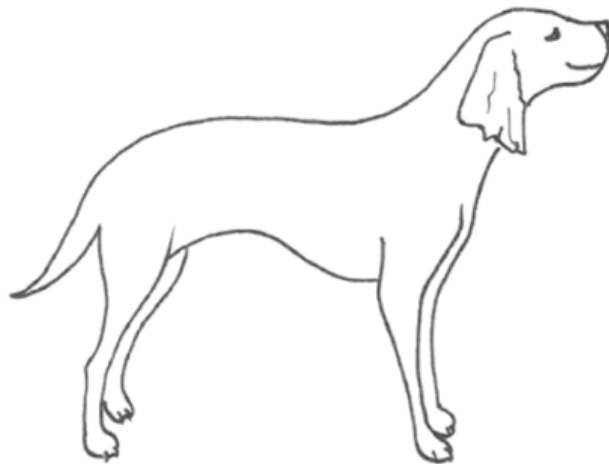
Körperbau

Information und Arbeitsblätter



Aufgabe 2:

Beschrifte die Körperteile des Hundes gleich wie bei der Katze.
Nun malst du auch die Felder selber.



Körperbau

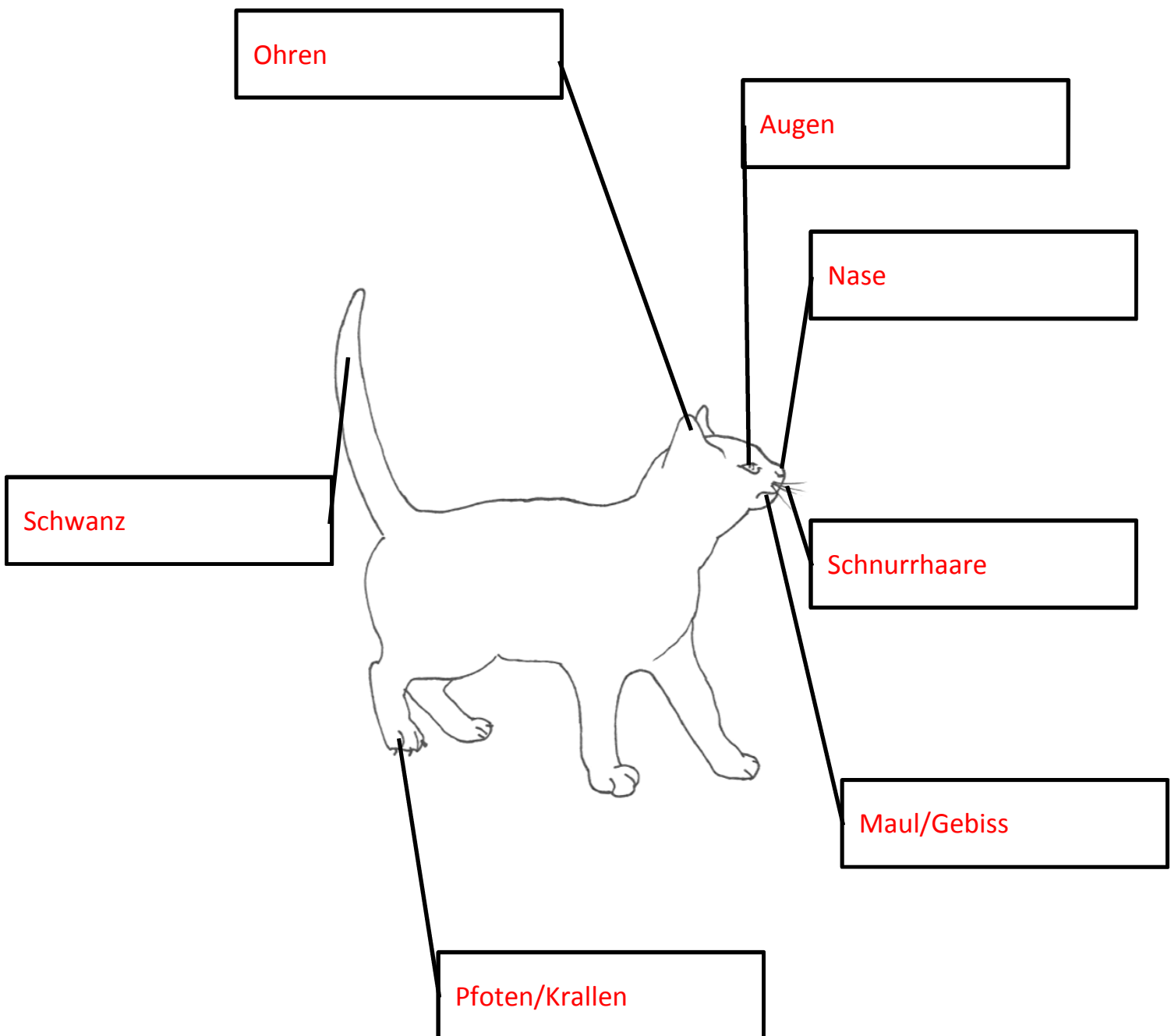
AB 1: Lösung



6/7

Lösung:

Anregung, wie die Aufgabe gelöst werden könnte



Körperbau

AB 1: Lösung



Foto: hd-hintergrund.blogspot.ch



Bild: azur.de